

Gemeindebrief

3
2019

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Nicolai Copenbrügge
mit Dörpe und St. Marien Marienau

September
Oktober
November



Aus dem Inhalt

- 2 Auf ein Wort
- 3 Außensanierung des Pfarrhauses vorerst abgeschlossen
- 3 Blockheizkraftwerk ersetzt drei Heizungen
- 4 Kirche auf dem Fleckenfest
- 7 Viertes „Schlachtfest“ der St. Nicolai-Stiftung
- 8 Jubelkonfirmation am 29.09.2019
- 8 Reformationstag
- 9 Friedensklima
- 11 Besuch in Bückeberg
- 12 Freud & Leid
- 13 Gemeindeveranstaltungen
- 14 Unsere Gottesdienste
- 15 Wir sind für Sie da!
- 17 Sind Notlügen erlaubt?
- 19 Vom Samen zur Blüte
- 20 Kinderseite
- 21 Auf ins Mittelalter
- 23 Kroatien 2019
- 25 Veranstaltungen
- 28 Bildergalerie

Das Titelfoto

Hauseingangstür des Pfarrhauses
Foto/Fotomontage: Gerken

Der Andere Advent

Auch in diesem Jahr kann man wieder den Kalender "Der Andere Advent" und für Kinder "Der Andere Advent für Kinder" im Pfarrbüro bestellen.

Der Preis für die Kalender beträgt jeweils 8,50 € plus Versandkosten.

Adventskonzert

Adventskonzert am 1. Dezember um 18.30 Uhr in der St. Nicolai Kirche – Eine Einstimmung auf die Weihnachtszeit aus der Gemeinde für die Gemeinde.



27. OKTOBER 2019

Uhren um eine Stunde zurückstellen

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Nicolai, Niederstr. 11, 31863 Copenbrügge
Vorsitzende: Susanne Korth, Kiefernweg 10, 31863 Copenbrügge

Redaktion: Pastor Thomas Koch (verantwortl.), Melanie Voß, Gustav Gerken
Anschriften wie Kirchengemeinde

Layout: Gustav Gerken, Meisenweg 20, 31863 Copenbrügge

Anzeigen: Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Nicolai

Druck: Albert Matzow GmbH, Bahnhofstr. 29, 31785 Hameln

Der Gemeindebrief erscheint viermal Mal im Jahr und wird gratis an alle Haushalte im Gemeindebezirk verteilt.

Auflage: 1700

Für unverlangte eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden.

Nächster Redaktionsschluss: 08.11.19

Berichte und Bilder per E-Mail an

"gemeindebrief-coppenbruegge@t-online.de"

Lasst uns endlich reden – am besten übers Wetter



Hochwasser und Stürme‘ von Friedericke Otto.

„Übers Wetter reden“ ist heute keine banale Sache mehr. Während ich in meinem naturkühlen Dienstzimmer diese Zeilen schreibe, herrschen draußen die höchsten Temperaturen seit Aufzeichnung der Wetterdaten. Sie erinnern sich sofort, es waren/sind über 40° C. Und alle reden übers Wetter, aber eben anders. Weil es ein anderes Wetter ist als das, was wir kennen. Noch sind die im trockenen Sommer 2018 verdorrten Tannen in unseren Wäldern nicht alle gefällt, schon kommen große Laubbäume hinzu. Das Klima hat sich schnell gewandelt. Unsere Einstellung gegenüber dieser menschengemachten Katastrophe wandelt sich nur ganz langsam. ZU langsam, sagt die Wissenschaft. Die globale Erwärmung ist in vollem Gange und wir vergeuden die Zeit mit der Suche nach den Schuldigen. Sind es die Regierungen, die Konzerne, die Stromproduzenten, die Kühe (Methangasausstoß) oder irgendwie auch wir ... DU ... ICH?

Die von der „Fridays for Future“ aufgestellten Forderungen stehen auch auf tief religiöse Gedanken. Denn der Einsatz für einen Wandel zugunsten des Weltklimas ist

„Wir sind die erste Generation, die ein anderes Wetter erlebt“ so lautet der erste Satz des Buches ‚Wütendes Wetter – Auf der Suche nach Schuldigen für Hitzewellen,



für uns als Menschen und Christen eine Pflicht. „Kirche“ muss da eine Vorreiterrolle übernehmen. Denn: „Wie können wir von uns Nächstenliebe behaupten, wenn wir unser Handeln nicht ändern? Wir können es nicht“, so der eindringliche Appell junger Aktivistinnen an die Mitglieder der hannoverschen Landessynode. In der Debatte wurde kürzlich angemahnt, wenn wir (Kirche) uns im Klimaschutz nicht besser aufstellen, handeln wir gegen das Evangelium und den Auftrag Gottes. Heißt es doch im 1. Buch Mose, Kapitel 1, Vers 27: >Gott

schuf den Menschen nach seinem Bild, er schuf Mann und Frau. Er segnete die Menschen und sagte zu ihnen: „Vermehrt euch! Breitet euch über die Erde aus und nehmt sie in Besitz! Ich setze euch über die Fische, die Vö-

gel und alle anderen Tiere und vertraue sie eurer Fürsorge an.“ <

Eigentum/Besitz verpflichtet – auch zur Fürsorge. Auf diesem Auge war die Menschheit lange blind. Es ist längst Zeit aufzuwachen; sehend zu werden. Denn: wer zu spät kommt, den bestraft das Leben. Oder muss es wirklich erst so kommen, wie es eine alte indianische Weisheit formuliert: >Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist werdet ihr feststellen, dass man Geld nicht essen kann.<

Wir müssen reden – am besten übers Wetter! Es geht UNS ALLE an!

Es grüßt Ihr/Euer

Christina K...

Außensanierung des Pfarrhauses vorerst abgeschlossen

Nach den Arbeiten an der nördlichen Fassade (wir berichteten) ging es in den vergangenen Monaten um die Hauseingangstür (Titelfoto). Da es sich dabei um ein das Gebäude prägende historisches Bauteil handelte, musste das Amt für Bau- und Kunstpflege über den Denkmalschutz wachen und entscheiden. Schon auf den ältesten verfügbaren Fotodokumenten ist die Tür in der bekannten Gestalt abgebildet.

Anders als angenommen, stimmten die Jahreszahl auf dem Gesimsbrett und das Baujahr der Tür nicht überein. Der sehr ein-

fach gehaltene und nun marode gewordene Nachbau aus den 60er Jahren, konnte nach langen Gesprächen schließlich doch komplett entfernt und durch einen den heutigen Vorgaben entsprechenden Neubau, nach historischem Vorbild ersetzt werden. Nur das alte Brett mit der Jahreszahl auf dem Gesims, das musste bleiben. Ob es in fünfzig oder hundert Jahren wieder zu Irritationen führen wird? Vorsorglich legen wir eine Dokumentation ins Archiv, damit da ja nichts schief geht.

Thomas Koch

Blockheizkraftwerk ersetzt drei Heizungen

Das Fernwärmenetz „Quartierskonzept Coppenbrügge“ wird gebaut.

Nun sind die Arbeiten also im vollen Gange. Baggerschaufeln graben sich durchs Kindergartengelände, lange Rohre werden miteinander verschweißt und in den Boden verlegt. Schon bald fließt darin kochend heißes Wasser. Erzeugt wird es im Nebengebäude des Rathauses durch ein BHKW (Blockheizkraftwerk). Ein Generator macht aus Erdgas Strom und die dadurch entstehende Wärme erhitzt Wasser, welches durch einen weit verzweigten Wasserkreislauf auch in unseren Kindergarten (Niederstraße, siehe Foto), ins Pfarrhaus und ins evfa geleitet wird. Somit entfallen hier drei Heizungsanlagen. Diese hätten dringend erneuert werden müssen.

Dank der Beteiligung am von den Stadtwerken Hameln gebauten 'Quartierskonzept' kann die Kirchengemeinde an einem hocheffizienten und nach heutigen Stand sehr ökologischen Heizsystem teilhaben.



Das spart auch Arbeit und Kosten. Trotz Urlaubszeit arbeiten alle beteiligten Gewerke zügig und 'Hand in Hand'. Bald schon beginnt ja der Kindergartenbetrieb wieder. Dann muss es rings um den Kindergarten wieder sein, als wäre nichts gewesen. Denn das Außengelände lieben die Kleinen über alles. Drinnen wird es schön warm sein. Eigentlich wie immer. Aber doch ganz anders. Der Kirchenvorstand ist sehr erleichtert, dass das Thema 'Heizungserneuerung' nun nicht mehr auf der Tagesordnung stehen muss.

Thomas Koch

Kirche auf dem Fleckenfest

Die Kirchengemeinden der (Kirchen-) Region Ith, gestalten auch in diesem Jahr das Fleckenfest aktiv mit. Unübersehbar wird dazu eine Zelt-Kirche (Bild) direkt hinter dem Parkplatz aufgebaut. Sie besteht aus einem etwas kleineren und einem großen Zelt. Im kleineren Teil der Zelt-Kirche wird es eine **Dauer-Bibellesung** geben. In ununterbrochener Abfolge werden die Schriften des Neuen Testaments diesmal aus der VOLXBIBEL vorgetragen. An diesem Projekt sind alle Kirchengemeinden beteiligt. Die Lektoren wechseln im 20 Minuten Takt. Der Raum wird einladend gestaltet, sodass die Zuhörenden sich darin so lange aufhalten können, wie sie möchten. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Im großen Zelt nebenan erwartet die Besucher/innen eine **Ausstellung zum Thema Taufe**. Neben historischen Taufgegenständen (Taufkleider, -geschenke, -schalen und einem Taufstein) wird mit Bildern und Texten sowie einem Trick-Film, der Inhalt



Foto: Jens Schulze

des Taufsakramentes erklärt. Kinder bekommen die Möglichkeit eine Taufkerze zu gestalten, neue Tauflieder zu singen und modernen Taufgeschichten zu lauschen (zu jeder vollen Stunde). Erwachsene sollten ihren Taufspruch parat haben. Er kann in einem extra Buch verewigt werden.

Das Thema des gemeinsamen Gottesdienstes am Sonntag (ab 11 Uhr) ist damit vorgegeben. Die Posaunenchöre der Region gestalten diesen musikalisch. Auch die Kirchenchöre sind natürlich beim Fest wieder mit dabei. Die entsprechenden Auftrittszeit finden Sie im Programmheft zum Fleckenfest.

Thomas Koch



Was hülfte es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne und nähme
doch Schaden an seiner Seele?

Monatsspruch
SEPTEMBER
2019

MATTHÄUS 16,26



**DIE KOMPLETTE LÖSUNG
IHRER ENTSORGUNGSPROBLEME**

- ! Containergestellung
- ! Entsorgungen jeglicher Art (auch Asbest)
- ! Spezial-Schmalspurfahrzeuge
- ! Baustoffhandel - Baggerarbeiten
- ! Kies- und Sandtransporte

**Container-
Figna e.K.**

Voldagsen 11
31863 Coppenbrügge
Tel.: 0 51 56 - 70 71
Fax: 0 51 56 - 99 03 94
www.container-figna.de
container-figna@t-online.de



Fritz Hohnroth
Tischlerei & Bestattungen



Inh. Uwe Hohnroth Alte Mühle 7 31863 Coppenbrügge Tel.: 05156 / 8036 Fax.: 05156 / 8037



GRUPE

ZIMMEREI · HOLZBAU

*alles andere
als alltäglich...*

Ausführung von Zimmerarbeiten aller Art
Sanierung von Fachwerkhäusern
Fachbetrieb Dämmtechnik
Carports
Bauanträge
Kompetenter Service



Alte Heersstraße 22 · 31863 Coppenbrügge
Tel.: (05156) 2 19 - (0171) 300 14 96
Fax: (05156) 80 24 - www.grupe-holzbau.de
E-mail: info@grupe-holzbau.de

Schreibwaren an der Burg



Bei uns finden Sie:

Büro- und Schulbedarf
Bücher, Bastelbedarf
Druckerpatronen u. -zubehör
Karten, Geschenkartikel
u.v.m.

Unser Service für Sie:

wir kopieren, laminieren,
binden ihre Dokumente u. Facharbeiten,
fertigen Stempel, schlagen ihre Bücher ein

Osterstraße 1, 31863 Coppenbrügge
Tel. 0 51 56 - 78 01 82
www.schreibwarenanderburg.de



EISCAFÉ Kamilo BISTRO



Jeden Sonntag Riesen-Frühstücksbuffet von 09.30 bis 12.00 Uhr für 9,90 € p. P.

Niederstr. 1, 31863 Coppenbrügge, Tel.: 05156/2590729

Wir machen den Weg frei.



Volksbank im Wesertal eG
[persönlich.stark.regional.](http://persoenlich.stark.regional.)

Viertes „Schlachtfest“ der St. Nicolai-Stiftung

Wie in den vergangenen drei Jahre werden vor dem Erntedankfest die Sparschweine, welche Sie zugunsten der St. Nicolaistiftung während eines Jahres „gemästet“ haben, wieder von Ihnen zurück erbeten.

Das Ergebnis des letzten Sammlungsjahres in Höhe von 1870 € konnte sich sehen lassen. Seit Beginn dieser Aktion kam der stolze Betrag von über 7000 € zusammen. Er wurde in etwa hälftig als „Zustiftung“ dem Einlagenvermögen zugeführt und hälftig für Projekte unserer Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt. Diesmal konnte das Projekt „ein guter Start für Jan und Lisa“ bezuschusst werden. Auch die Anschaffung eines Beamers, für die Veranstaltungen im evfa, sollte nicht leer ausgehen.

Die am 7. Oktober 2018 ausgegebenen Sparschweine können nun wieder abgegeben werden. **Der Vorstand der St.-Nicolai-Stiftung bittet darum, dass alle Sparschweine bis zum 26. September 2019 während der Öffnungszeiten (Di. + Do. 15-17 Uhr) im Pfarramt abgegeben werden.** Das Sammlungsergebnis wird traditionell im Gottesdienst am Erntedankfest in Dörpe (Bruns`Scheune) bekannt gegeben.

Wir danken schon jetzt sehr herzlich für Ihre freiwillige Unterstützung der St. Nicolai-Stiftung. Selbstverständlich erhalten alle Spender/innen eine Spendenbescheinigung.

Alle, die einem unserer Sparschweine

während der letzten Mästungszeit einen „Stall“ gaben, sind natürlich zum Gottesdienst am 6. Oktober um 10.30 Uhr in Dörpe besonders herzlich eingeladen. Dort wollen wir ganz offiziell DANKE sagen, miteinander feiern und ins Gespräch kommen. Auch in diesem Jahr sorgt die DDG (Dörpe-Dorf-Gemeinschaft)

noch einmal für das leibliche Wohl. Dafür sind wir dankbar und froh.

Im Namen des Kuratoriums der Stiftung St. Nicolai Coppenbrügge danken wir Ihnen ganz herzlich.

*Thomas Koch, Pastor
Karin Schmidt, Schatzmeisterin*



Jubelkonfirmation am 29. September 2019

Zur diesjährigen Jubelkonfirmation in der St. Nicolai-Kirche Copenbrügge wurden von unserem Pfarrbüro zahlreiche Konfirmanden der Jahrgänge 1939, 1944, 1949, 1959 und 1969 angeschrieben. Nach so vielen Jahren die Betreffenden mit aktueller Adresse ausfindig zu machen, das bedeutet viel Fleißarbeit. Wir sind froh und dankbar, mit Herrn Schmidt jemanden gefunden zu haben, der sich darum kümmert.

Trotz gründlicher Recherche kommt leider so mancher Brief zurück mit dem Aufdruck: ZURÜCK / RETOUR. Nach so vielen Jahren wird die Zahl derer, die ein solches Jubiläum feiern können, einfach immer kleiner. Aber es gibt sie, diejenigen, die sich von entfernten Orten aufmachen, um dabei zu sein und ihre Ehemaligen wieder-

zutreffen. Umso trauriger ist es dann, wenn die, die hiergeblieben sind, solch eine Gelegenheit nicht wahrnehmen. Wenn Sie zu den eingeladenen Konfirmationsjahrgängen gehören: Bitte, werben Sie einander! Es ist ein wirklich besonderes Zusammentreffen.

Mit diesem Artikel möchten wir auch all jene ermutigen daran teilzunehmen, die im betreffenden Jahr an einem anderen Ort konfirmiert wurden. Da nicht alle Kirchengemeinden eine Jubelkonfirmation organisieren (können), besteht die Möglichkeit der Teilnahme ortsansässiger Gemeindeglieder ausdrücklich auch hier. Fragen Sie einfach bei uns im Pfarrbüro nach den Modalitäten. Wir freuen uns auf Sie.

Thomas Koch

Reformationstag, 31. Oktober 2019, 11.30 Uhr

Nachdem vor einigen Jahren die Aktion „Futtern wir bei Luthern“ gut angenommen wurde, soll es in diesem Jahr etwas ähnliches geben. Da der Reformationstag nunmehr ein Feiertag ist, sind (nicht nur) Feinschmecker zur Mittagszeit eingeladen, miteinander die wunderbaren Kartoffelpuffer- die man sich zu Hause kaum noch selber macht – zu speisen und dabei im Wechsel Musik und Wort zu genießen.

Die Aktion heißt in diesem Jahr „Luther, Puffer



Foto: Gerken

und Lektüre“. Dabei wird auf die alte Tradition der ‘Tischreden’ Bezug genommen. Die Texte werden unterbrochen von kurzen Klavierstücken. Dieses offene Angebot findet statt im (evfa) Gemeindesaal. Man kann kommen und gehen wie man möchte und die am Eingang frisch zubereiteten ‘Puffer’ jederzeit nachholen. Diese werden gegen einen Spende abgegeben.

Datum: 31.10.2019

Zeit: 11.30 – 13.30 Uhr

Thomas Koch



So lautet das Motto der Ökumenischen Friedensdekade vom 10. – 20. November 2019. Mit diesem Motto wollen die Trägerorganisationen – und auch wir als Kirchengemeinde Coppenbrügge – auf die Zusammenhänge des bereits spürbaren Klimawandels und die daraus resultierenden Konsequenzen für den Frieden (oder Unfrieden) auf der Erde aufmerksam machen. Es geht um die Frage, was der Einsatz gegen den von uns Menschen verursachte Klimawandel mit dem Friedensauftrag der Kirchen zu tun hat.

„friedensklima“ – steht aber auch für den Umgang miteinander und den Umgang mit gesellschaftlichen Minderheiten. Die zunehmende Individualisierung und das 'ICH ZUERST' führt immer mehr zu einem Mangel an Empathie und Mitmenschlichkeit. Das zeigt sich insbesondere in einer zunehmenden Respektlosigkeit dem Anderen und dem Fremden gegenüber. Gerade in der politischen Auseinandersetzung erleben wir das immer wieder. Von einem friedlichen Klima im Miteinander sind wir gerade sehr weit entfernt. Angeregt durch das Wort Gottes in der Heiligen Schrift soll es in den Friedensandachten 2019 darum gehen, wie im Umgang miteinander, ein „friedensklima“ gefördert werden kann.

Zwei Bibelstellen stehen dabei im Mittelpunkt:

1. Psalm 37, Vers 11: Den Armen aber wird

das Land gehören und nichts wird fehlen an ihrem Glück

2. Lukas 12, Verse 13-21: Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nehme doch Schaden an Leib und Seele

Das diesjährige Plakat zeigt eine Isobarenkarte in Form einer Friedenstaube. Frieden ist durch den Klimawandel gefährdet; gegenläufige Hoch- und Tiefdruckgebiete verstärken die soziale Polarisierung und das gesellschaftliche Gegeneinander.

In der Hoffnung, dass vielen Menschen diese Thematik „unter den Nägeln brennt“ und wir gemeinsam für das „friedensklima“ beten werden, feiern wir die Friedensandachten wie im Gottesdienstplan angegeben und laden dazu hiermit ein.

Thomas Koch



Bestattungsvorsorge • Erd- und Feuerbestattung • Baum- und Seebestattung • Anonyme Erd- oder Feuerbestattung • Hausaufbahrung • Versorgung der Verstorbene(n) • mit Ankleiden und Einbetten • Erledigung aller Formalitäten bei Ämtern und Behörden

BESTATTUNG
"Zur Ruhe"



Sylvia Kabbeck

Herkenser Str. 5
31863 Coppenbrügge
zur-ruhe-kabbeck@gmail.de

☎ (0 51 56) 78 54 700
(0 51 56) 78 54 701
☎ (01 62) 90 4 3 888

RAUMHARMONIE



Gardinen
Bodenbeläge
Sonnenschutz • Polsterei
Insektenschutz

Brunnenstr. 4 • 31863 Coppenbrügge
Tel.: (0 51 56) 7 80 43 80
E-Mail: info@die-raumharmonie.de



**HÖLTY'SCHE
APOTHEKE**



Niederstraße 10 • 31863 Coppenbrügge
Tel.: (0 51 56) 3 37 • Fax: (0 51 56) 70 29

E-Mail: service@hoeltysche-apotheke.de
Homepage: www.hoeltysche-apotheke.de

Kosmetikstudio am Itb

Inh. Annemarie Bittner
- staatl. gepr. Kosmetikerin
- ärztl. gepr. Fußpflegerin

Terminie nach Vereinbarung

Berliner Weg 10, 31863 Coppenbrügge
Tel. 0 51 56 / 78 58 75
www.kosmetikstudioamitb-bittner.de



Ulrich Freimann
Malermeister

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Raum und Farbe
- Wohnberatung

Tel. 0 51 53 / 12 69
Fax 0 51 53 / 20 63
info@freimann-malermeister.de
www.freimann-malermeister.de

Heidestraße 15
31020 Salzhemmendorf
OT Osterwald

**Wir backen das
BROT
... und die BRÖTCHEN!**

In bekannter Qualität und Vielfalt - traditionell
mit selbst hergestelltem Natur-Sauerteig.



BÄCKEREI
*täglich
frisch*
Bohne

Über 70 Jahre
Buchladen Stender

Unter neuer Leitung mit gewohntem Service!



**Buchbestellungen schnell
und zuverlässig**

Osterstr. 13
31863 Coppenbrügge
Tel.: 05156/243
buchladenstender@outlook.de

Besuch in Bückeburg

Alljährlich unternimmt der offene Männerkreis der Nicolaikirche einen kleinen Ausflug. In diesem Jahr ging es mit zwei Autos in die schöne Stadt Bückeburg.

Wir hatten Glück, denn ein sehr guter Führer hat uns die Schönheiten der Stadt näher gebracht, wobei wir großen Wert auf kirchliche Einrichtungen gelegt haben. Natürlich haben wir uns das Schloss und das Rathaus anschauen können. Allein die Führung in der Bückeburger Stadtkirche hat rd. 45 Minuten gedauert. Sie wurde 1615 erbaut und gehört zu den schönsten und bedeutenden Kirchen des frühen Barock. Sie bietet rd. 1000 Personen Platz. Zu der Zeit wohnten aber nur 550 Menschen in Bückeburg.

Nach einem kräftigen Mittagessen hatten wir uns zu einer Führung im Hubschraubermuseum angemeldet. Nach gut zwei Stunden rauchten uns die Köpfe. Vollgefüllt mit viel Wissen über das Fliegen der Hub-

schrauber, Hubkraft, Winddruck, Steuerung und Hubschraubermodelle konnten wir das Museum verlassen und unsere Köpfe mit einem Eis abkühlen.

Fazit: Es lohnt sich, diese schöne Stadt einmal zu besuchen, ein Ort, der überschaubar ist und über eine schöne gepflegte Geschäftsstraße verfügt.

Ludwig Langwost



Foto: Gerken





Foto: Gerken

Monatspruch
OKTOBER
2019



**Wie es dir
möglich ist:** Aus
dem Vollen schöpfend –
gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich
ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen
Almosen zu geben!

TOBIT 4,8

Monatspruch
NOVEMBER
2019



**Aber
ich weiß,**
dass mein
Erlöser lebt.

HIOB 19,25

Für Kinder & Jugendliche

Purzeltreff

(Yvonne Honner)
dienstags 09.00 - 10.30 Uhr

Für Konfirmanden

Vorkonfirmanden

dienstags 16.30-17.30 Uhr

Hauptkonfirmanden

mittwochs 16.20 -17.20 Uhr

Treff für ehrenamtliche MA

(Diakonin Melanie Voß)
donnerstags 19.00 - 21.00 Uhr

Für Erwachsene

Seniorenachmittag Marienau

(Annette Heitmann)
04.09.19, 02.10.19, 06.11.19, 04.12.19
mittwochs 15.00 Uhr

Seniorenkreis Coppnbrügge

(Lori Hemme, Christel Dankert)
12.09.19, 10.10.19, 14.11.19, 12.12.19
donnerstags 15.00 Uhr

Nachmittagskreis Dörpe

(Ursula Schweinebart, G. Hennicke)
12.09.19, 10.10.19, 14.11.19, 12.12.19
donnerstags 15.00 Uhr

Kreativcafé

(Iris Töpelmann, Birgit Sürle)
freitags 15.00 – 17.00 Uhr
(in den Ferien geschlossen)

Plattdütsch-Treffen

Ernst Knoke
09.09.19, 14.10.19, 11.11.19, 09.12.19
montags 17:30 – 19:30 Uhr (Gute Stube)

Schummerstunde

(Dietlinde Kaune)
16.10.19, 13.11.19, 11.12.19

Für Frauen

Frauentreff

(Karin Dröge)
2. Mittwoch im Monat; Termine bitte
unter Tel.: 05156/8694 erfragen

Frauenfrühstück

(Sabine Fuhrmeister, Katharina Erbslöh,
Renate Hohnroth, Marlene Meyer)
14.09.2019
Samstag, 09:30 - 11:30 Uhr

Für Männer

Männerstammtisch

(Pastor Thomas Koch)
Letzter Montag im Monat, 18.30 Uhr

Musikalische Angebote

Kirchenchor

(Holger Pohl)
dienstags 20.00 - 21.30 Uhr

Posaunenchor

(Holger Pohl)
donnerstags 20.00 - 21.30 Uhr

Chor "Music connection"

(Rosemarie Wüstefeldt)
mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr

Krippenspielprobe

(Krippenspielteam)
Donnerstag, 24.10.2019

Musikunterricht

Nähere Auskünfte erteilt: Karin Schmidt,
Pfarramt, Tel.: (05156) 7859373
Einzel-/Gruppenunterricht in den Fächern:

Klavier

(Ilse Brüggemann, Petr Chrastina, Henrike Bode)

Blockflöte

(Henrike Bode)

Gitarre

(Hannes Mehner)

Saxophon

(Ilse Brüggemann)

Jungbläser/Anfänger

(Uwe Paul)
montags 17.00 - 18.00 Uhr

Stimmbildung

(Petr Chrastina)

Interkulturelles Musik- & Theaterprojekt

(Sue Sheehan / Anja Kucharsky)
montags 18.00 - 20.00 Uhr

So. 01.09.2019	11.00	Festgottesdienst der Region am Kirchzelt vor der Burg; Pastorin/Pastoren; KV
11. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	
Di. 03.09.2019	18.30 Coppenbr.	Wochengottesdienst der röm.-kath. Gemeinde (Pfr. Martin Brzenzka, Alfeld)
So. 08.09.2019	10.30	MINI-Gottesdienst
12. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	(Diakonin M. Voß & Team)
Do. 12.09.2019	10.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Akazienhof</i> Andacht (P. Frost)
	16.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Maria-Helena</i> Andacht (P. Frost)
Sa. 14.09.2019	16.30 Coppenbr.	<i>Krankenhaus Lindenbrunn</i> Gottesdienst (P. Gand)
So. 15.09.2019		OFFENE KIRCHE
13. So. nach Trinitatis		
So. 22.09.2019	15.30	Frauengottesdienst
14. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	KV-Team / Fuhrmeister
So. 29.09.2019	10.00	Jubelkonfirmation mit Abendmahl
15. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	(P. Koch / KV Korth)
Di. 01.10.2019	18.30 Coppenbr.	Wochengottesdienst der röm.-kath. Gemeinde (Pfr. Martin Brzenzka, Alfeld)
So. 06.10.2019	10.30	Festgottesdienst in Bruns' Scheune mit
Erntedank	Dörpe	Posaunenchor (P. Koch / KV Holweg)
Do. 10.10.2019	10.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Akazienhof</i> Andacht (P. Frost)
	16.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Maria-Helena</i> Andacht (P. Frost)
So. 13.10.2019	09.30	Predigtgottesdienst
17. So. nach Trinitatis	Marienu Coppenbr.	(P. Koch / KV Lücke/Nagel) Gottesdienst mit Taufen (P. Koch / KV)
Sa. 19.10.2019	16.30 Coppenbr.	<i>Krankenhaus Lindenbrunn</i> Gottesdienst (P. Gand)
So. 20.10.2019	10.30	Predigtgottesdienst
18. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	(P. Koch / KV Paul)
So. 27.10.2019	10.30	MINI-Gottesdienst
19. So. nach Trinitatis	Coppenbr.	(Diakonin M. Voß & Team)
Do. 31.10.2019	11.30	Im evfa: Puffer und Lektüre – es geht um Luther
Reformationstag	Coppenbr.	und die Reformation; Klavierstücke/Hr. Willmar (P. Koch / KV)
So. 03.11.2019		OFFENE KIRCHE
20. So. nach Trinitatis		
Di. 05.11.2019	18.30 Coppenbr.	Wochengottesdienst der röm.-kath. Gemeinde (Pfr. Martin Brzenzka, Alfeld)
So. 10.11.2019	09.30	Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Marienu	(P. Koch / KV Lücke/Nagel)

Mo. 11.11.2019	12.30 Coppenbr.	Friedensandacht in der KiTa Schloßstr. (MA-Team)
Di. 12.11.2019	19.00 Coppenbr.	Friedensandacht in der Kirche (Kirchenchor)
Mi. 13.11.2019	19.00 Coppenbr.	Friedensandacht in der Kirche (Music Connection)
Do. 14.11.2019	10.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Akazienhof</i> Andacht (P. Frost)
	16.00 Coppenbr.	<i>Seniorenresidenz Maria-Helena</i> Andacht (P. Frost)
	19.00 Coppenbr.	Friedensandacht in der Kirche (Posaunenchor)
Fr. 15.11.2019	19.00 Coppenbr.	Friedensandacht in der Kirche (Ev. Jugend/ Diakonin Voß)
Sa. 16.11.2019	16.30 Coppenbr.	<i>Krankenhaus Lindenbrunn</i> Gottesdienst (P. Gand)
So. 17.11.2019 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	09.15 Dörpe	Gottesdienst zum Volkstrauertag (P. Koch / KV Holweg)
	10.30 Coppenbr.	Gottesdienst zum Volkstrauertag (P. Koch / KV Bittner)
Mo. 18.11.2019	12.30 Coppenbr.	Friedensandacht in der KiTa Niederstraße (MA-Team)
Di. 19.11.2019	19.00 Coppenbr.	Friedensandacht in der Kirche (Kirchenvorstand)
Mi. 20.11.2019 Buß- und Bettag	19.00 Coppenbr.	Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade (P. Koch / KV Blank)
So. 24.11.2019 Ewigkeitssonntag	10.30 Coppenbr.	Gottesdienst mit Totengedenken & Abendmahl (P. Koch / KV Fuhrmeister)
So. 01.12.2019 1. Advent	18.30 Coppenbr.	Adventsmusik mit Chöre (P. Koch / KV Korth)

Organspende – Möglichkeiten und Grenzen

Der Senioren- und Behindertenbeirat lädt zur öffentlichen Versammlung recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Dienstag, den **24. Sept. 2019, um 10.00 Uhr, im "evfa"** Ev. Gemeindehaus Coppenbrügge, Niederstr. 11 statt.

Herr Dr. med. Matthias Ullmann referiert über "Organspende - Möglichkeiten und Grenzen". Alle SeniorenInnen und Behinderte und deren Angehörige sind herzlich willkommen.



Pastor

Niederstraße 11, 31863 Coppenbrügge
Thomas Koch, Tel. (05156) 7859372,
Fax (05156) 7859374
Mail: thomas.koch@evlka.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Regionaldiakonin

Niederstr.11, 31863 Coppenbrügge
Melanie Voß, Mobil-Tel. 0177 3051371
Fax (05156) 7859375;
Mail: ev.jugend-cop@gmx.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarramtsbüro

Niederstraße 11, 31863 Coppenbrügge
Karin Schmidt, Tel. (05156) 7859373, Fax
(05156) 7859375, Mail: kg.nicolai.coppen-
bruegge@evlka.de
Di + Do: 15.00 bis 17.00 Uhr

Kirchenmusik

NN.,

Kirchenvorstand

Annemarie Bittner (Kinder & Musik)
Berliner Weg 10, (05156) 785875
Sabine Fuhrmeister (Kinder & Jugend)
Ithblick 2, Tel. (05156) 1833
Angelika Holweg (Kindergarten)
Dörper Str. 43, Tel. (05156) 98046
Thomas Koch (Pfarramt)
Niederstr. 11, Tel. (05156) 7859372
Susanne Korth (Vorsitzende)
Kiefernweg 10, Tel. (05156) 7273
Doris Lücke (Finanzen)
Auhagenstr. 43, Tel. (05156) 1020
Elisabeth Nagel (Pachten)
Auhagenstr. 20, Tel. (05156) 359
Uwe Paul (Bau)
Heerburg 16, Tel. (05156) 1037

Küsterinnen

Coppenbr.: **Heidrun Blank**, Tel. (05156) 213
Dörpe: **Sieglinde Helmer**, Tel. (05156) 577
Marienau: **Elisabeth Nagel**, Tel. (05156) 359

St. Nicolai Coppenbrügge im Internet

<https://kirche-coppenbruegge.wir-e.de>

Kindergärten

Niederstraße 7-9, 31863 Coppenbr.
Andrea Burkert, Tel. (05156) 1634, Mail: in-
tegrationskiga.coppenbruegge@web.de

Schloßstraße 3, 31863 Coppenbr.
Andrea Schreiber, Tel. (05156) 785862,
Mail: kiga.coppenbruegge@gmx.de

Evangelisches Familienzentrum (evfa)

Niederstr. 11a, 31863 Coppenbrügge
Telefon: (05156) 7856926,
Mail: evfa-coppenbruegge@web.de
Reimar Rauer, Leitung im evfa
Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
Stefanie Hübner
Freitag von 14:00 Uhr -16:00 Uhr

Familienbüro im evfa

Stefanie Hübner, Tel. (05156) 7868717 Mail:
familienbuero.coppenbruegge@web.de
Dienstags von 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
(u.n.V.)

Gemeindejugendpfleger im evfa

Reimar Rauer, Tel. (05156) 7868717
Mail: rauer@coppenbruegge.de
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Selbsthilfegruppe "Junge Witwen"

Niederstr. 11a, 31863 Coppenbr., Raum 4
Gudrun Kleiszmantat, Tel. (05156) 780463
1 x mtl., Samstags 15.00 Uhr

Jugendamt des Lk HM-Pyrmont

Finn Koch, Telefon: (05156) 7868717
Mail: finn.koch@Hameln-pyrmont.de
Montag von 10.30 bis 12.30 Uhr

Sorgentelefon Hameln-Pyrmont e.V.

Ansprechbar für Sorgen, Nöte und Fragen
Telefon (0800) 111 0 444 (gebührenfrei!)
Täglich von 18.00 bis 21.00 Uhr

Diakonisches Werk Hildesheim

Beratungsstelle Elze, Kirchplatz 2, 31008
Elze, **Tel. (05068) 5568**, Fax (05068) 574752,
Mail: dw.elze@evlka.de; Soziale Beratung in
allen Lebenslagen, Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung (**Michelle
Langer**); Mutter/Vater-Kind-Kuren (**Henrike
Scheele-Mour**, **Kurenberaterin**). *Sprechstun-
de Montags und Freitags von 9 bis 12 Uhr.*
Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei.

**Hospizverein
in den Kirchenkreisen
Hildesheim-Sarstedt und
Hildesheim-Land e.V.**

Geborgen
bis zuletzt



Gropiusstraße 5, 31137 Hildesheim
 In der Region Salzhemmendorf/ Coppen-
 brücke erreichbar: (siehe nächste Seite)
 Mobil: 0170 - 3 67 89 82 sowie:

1. **Helga Anton**, Lauenstein
 Tel. (05153) 2357
2. **Elke Krämer**, Bessingen

Tel. (05159) 374

Hospiz-Verein Hameln e.V.

Domeierstraße 43, 31785 Hameln
 Tel. (05151) 25908

*Für persönliche Gespräche ist das Büro ge-
 öffnet: Montag, Dienstag u. Donnerstag von
 10.00 bis 12.00 Uhr*

Sind Notlügen erlaubt?

Die Stadt ist belagert. Jetzt nicht aufgeben, heißt es. Und: Schwarzmaler sind wegzusperren oder zu töten! Doch dann wird der König nachdenklich. Einer der Weggesperrten hatte anderen stets schonungslos die Wahrheit gesagt, bislang lag er mit allen Prognosen richtig. Der König lässt ihn heimlich holen und fragt: „Was wird aus mir?“ Der Gefangene sagt: „Wenn ich dir die Wahrheit sage, bringst du mich um.“ Der König schwört, ihn am Leben zu lassen. Der Gefangene sagt: „Gib auf. Der Feind tut dir nichts. Die Stadt wird sowieso erobert. Ergibst du dich aber nicht, wird sich der Feind übel an dir rächen.“ Der König hält Wort und lässt den Schwarzmaler am Leben. Er verlangt: „Wenn dich meine Hauptmänner fragen, was du mit mir besprochen hast, sag ihnen, du hättest mich um Gnade gebeten.“

Was soll der Wahrheitssager tun? Ist er den Hauptmännern gegenüber ehrlich, muss er einen sinnlosen Heldentod sterben. Und irgendeine Erklärung werden sie von ihm verlangen. Insofern wäre eine Notlüge in diesem Fall bestimmt akzeptabel, oder? Dass jemand aus eigener Not lügt, entschuldigt aus Sicht der biblischen Autoren noch gar nichts. Wer vor Gericht täuscht, macht sich des Meineides schuldig. Da zählen keine mildernden Umstände. Denn eine solche Lüge zerstört nicht



nur Vertrauen. Sie bringt auch das Rechtsgefüge durcheinander und verhindert ein gerechtes Urteil.

Der Schwarzmaler aus der Anfangsgeschichte heißt Jeremia. Als Prophet verkündete er stets die bittere Wahrheit. Seine Begegnung mit König Zedekia, während die Babylonier Jerusalem belagerten, kann man nachlesen: Jeremia 38. Als der König ihn gehen ließ, fragten die Hauptmänner Jeremia tatsächlich, was er mit dem König beredet habe. Er habe Zedekia um Gnade gebeten, redete er sich raus. Bislang hat noch niemand Jeremia diese Lüge übel genommen. Er hat ja auch niemandem damit geschadet.

Burkhard Weitz; aus: "chrismon", das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. www.chrismon.de, Foto: Wodicka

Ihr Zuhause im Alter

Seniorenheim Akazienhof GmbH

Haus Coppenbrügge

Osterstraße 21
31863 Coppenbrügge
Tel. 0 51 56 / 78 08 60



- 54 Einzelzimmer
- Ruhige, zentrale Lage
- Ergotherapie
- Engagierte Mitarbeiter
- Therapieräume
- Kurzzeitpflege

Ihr Zuhause im Alter

Seniorenheim Akazienhof GmbH

Haus Maria-Helena

Niederstr. 4
31863 Coppenbrügge
Tel.: 0 51 56 / 7 80 90
Fax: 0 51 56 / 7 80 94 44

www.seniorenheim-akazienhof.de

Birgit Sölter

Hundeverhaltenstherapeutin
0151 - 124 66 500



- Hundeverhaltenstherapie
- Hundeeziehung
- Trainingsspazierrgänge
- Seminare & Workshops
- Hundeführerschein

Mitglied im
HundeTrainer TEAM
DEUTSCHLAND

hundundmenschteam.de Dorfplatz 5 - 31863 Coppenbrügge - birgit@hundundmenschteam.de

WESSEL

TEPFAU - STRASSENBAU - HOCHBAU - HEIZÖL - ÜBSEL

24h

05156/1000
HEIZÖL NOTDIENST



Wessel • Am Bahnhof 2 • Coppenbrügge
Tel.: 05156/1000 • 05156/98060
www.wessel-heizoel.de

Kein **Taxi**? dann
Coppenbrügge
05156/230
Mietwagen Thielke

... da fahren sie gut!



E-Mail: MietwagenThielke@vodafone.de Fax 0 51 56 / 78 07 77

Die Polsterwerkstatt

Leonie Marquardt

Tel. 0163 48 74 050



Vom Samen zur Blüte - Schulanfängerabschiedung 2019

Und schon ist er da. Der Tag, an dem es für die künftigen Schulanfänger heißt Abschied zu nehmen. Abschied nehmen von alten Kindergartenfreunden, den Erzieherinnen und natürlich von dem Haus, in dem jedes einzelne Kind als kleiner „Samen“ begonnen hat zu wachsen.

Ein Tag, der voller Spannung und mit gemischten Gefühlen erwartet wird. Voller Vorfreude, endlich zu „den Großen“ zu gehören, endlich ein Schulkind zu werden, aber auch ein bald unbekanntes Terrain betreten zu müssen.

Die jährliche Verabschiedungsfeier der Schulanfänger bietet allen - Eltern, Kindern, Erzieherinnen - noch einmal Gelegenheit, unbeschwerte Zeit miteinander zu genießen, „Danke“ zu sagen, sich gegenseitig die besten Wünsche für die Zukunft mit auf den Weg zu geben, schöne Stunden miteinander zu verbringen und sich hier und da die ein oder anderen Abschiedsgeschenke zu überreichen.

Nach jahrelanger wertschätzender Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erzieherinnen, bekam der Kindergarten ein Abschiedsgeschenk, welches von den Eltern der Schulanfänger überreicht wurde – ein wundervolles Hochbeet für Groß und Klein.



„So wie die Kinder als Samen zu Ihnen in die Einrichtung kamen und liebevoll gehegt und gepflegt wurden, so sollen auch die Pflanzen in dem Hochbeet liebevoll wachsen und gedeihen können,“ so die Elternvertreter. Ein Satz, welcher wertschätzender nicht hätte sein können. Wir sagen DANKE!

Ein eigenes Hochbeet für den Kindergarten - eine super Idee in einer Zeit, in der manche Kinder Tomaten nur aus der Dose kennen, und Eltern bei Stichworten wie Baum, oder Erbse als erstes an gebrochene Arme oder verstopfte Nasen denken.

Aber wie schmecken eigentlich frisch geerntete Tomaten, Schnittlauch oder Kartoffeln? Was hat der Regenwurm zwischen dem Gemüse zu suchen? Und müssen Blumen eigentlich auch Spinat essen um groß und stark zu werden? Die Liste der Fragen, welche die Kinder sich beim Gärtnern stellen, ist vermutlich sehr lang. Viele Fragen können sich die Kinder beim Beobachten, oder beim einfachen Experimentieren selbst erschließen.

Ganz nebenbei lernen sie noch eine Menge andere Dinge: Geduld haben zum Beispiel, denn es dauert eine gewisse Zeit, bis das gesäte Gemüse reif für die Ernte ist. Verantwortung für etwas übernehmen- schließlich müssen die Pflanzen regelmäßig gegossen werden. Eine ständige Kommunikation sowie Interaktion untereinander- die Kinder lernen Absprachen zu treffen.

Eine tolle Aktion für alle Kinder und Erzieherinnen im Kindergarten!

Wir wünschen allen Familien eine schöne sowie erholsame Sommerzeit und freuen und auf neue Herausforderungen und Aufgaben, welche uns nach dem Sommer erwarten...

*Viele liebe Grüße aus dem
St. Nicolai Kindergarten in der Niederstraße*



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Am 24. November ist Totensonntag. An diesem Tag gedenken evangelische Christen gemeinsam derer, die gestorben sind: im Gottesdienst und auch privat. Man geht auf den Friedhof und besucht die Verstorbenen. Warst du schon mal auf einem Friedhof? Schau dir die Grabsteine an und wie die Gräber geschmückt sind. Bestimmt hast du Gedanken und Fragen über den Tod. Sprich darüber und frag alles, was du wissen willst!



Schokoigel

Verknete 2 Esslöffel Haferflocken und 5 Esslöffel Kakao mit 70 Gramm Butter, 5 Esslöffel Honig und 5 Esslöffel Milch zu einem festen Teig. Rolle ihn zu einer Wurst und schneide diese in Stücke. Forme daraus Kugeln – deine Igel. Wälze sie in Schokostreuseln und stecke Mandelstifte als Stacheln auf.



Der Igel findet im Blätterhaufen nicht nur Eicheln. Welches Wort ist im Haufen versteckt?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Auf ins Mittelalter

Aufregende Tage rund um das Thema Mittelalter, Burger und Ritter verbrachten 18 Kinder und ein vierköpfiges Team in den Sommerferien. Die von der Ev. Jugend in der Region Ith organisierte Kinderfreizeit unter der Leitung von Diakonin Melanie Voß führte in das Mittelalterdorf Bokenrode bei der Jugendbildungsstätte Fürstenberg. Dort fand nicht nur das mittelalterliche Programm statt, sondern dort war auch ein ganzes Dorf bestehend aus mehrerer reetgedeckten Häusern dem Mittelalter nachempfunden worden.

Zuerst mussten alle Kinder mit mittelalterlichen Kleidern eingedeckt werden, bevor sie durch eine Zeitschleuse ins Mittelalterdorf

gelangen konnten. Zunächst startete ein Rundgang durch das Mittelalterdorf, damit sich alle besser orientieren konnten. Anschließend wurden unter Anleitung Lederbeutel mit mittelalterlichen Spielen und Seile für die Kleidung hergestellt. Am Abend gestalteten die Kinder Wappen für ihre Zimmertüren in der Jugendbildungsstätte. Die Abende wurden mit einer Gute-Nacht-Geschichte und einem Abendgebet beendet.

Der absolute Renner war jedoch das Werwolf Spiel, welches man nur in einer großen Runde spielen konnte. Das wurde in der jeder freien Minute gespielt. Am Folgetag ging es mit Schmieden, wo kleine Messer, Herzen und kleine Kettenanhänger her-

gestellt wurden, weiter. Aber auch Laubhüttenbau und Spurenlesen stand auf dem Programm.

Am Mittwoch wurde Papier durch eigene Schöpfung und Frühstücksbretter hergestellt. Außerdem konnten sich die Kinder im Schreiben mit Tinte und Feder üben, Kettenanhänger aus Holz herstellen und Bilderrahmen und Löffel aus Holz gestalten. Am Abend wurde das Wissen rund um das Thema Mittelalter, Ritter und Burgen in einem Quiz auf die Probe gestellt.



Am Donnerstag erfolgte nach Waffenkunde, Schwertkampf, Axtwurf und Bogenschießen der Ritterschlag. Dieser wurde durch eine Urkunde zur Freifrau und zum Ritter von Bokenrode bescheinigt. Feuer machen und das anschließende Lagerfeuer bildeten den Abschluss. Einige Kinder wollten aber unbedingt an den Pranger, aber keine Sorge, wir haben sie alle wieder mit nach Hause gebracht. Mit vielen gewerkelten Mitbringseln und tollen Erlebnissen ging es müde, aber glücklich am Freitag wieder nach Hause.

Vielen Dank an das Team, die diese Freizeit erst ermöglicht haben.

Melanie Voß

Andreas Teschner



Tel.: 05156/7183
Mobil: 0173/8773696
Auhagenstr. 49
31863 Coppenbrügge
hausmeisterservice.a@gmail.com

Dachdeckerfachbetrieb

Asbestentsorgung TRGS 519
Fassadenbehang
Bauklempnerei
Isolierungen

Hausmeisterservice

Renovierungsarbeiten aller Art u.v.m.
Arbeiten rund um Haus und Garten



- Reparaturen aller Kfz-Marken
- Unfallinstandsetzung
- Motordiagnose
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Autoglas
- Klimageservice
- Reifenservice und Einlagerung
- Bremsen und Auspuff
- TÜV/AU

Alte Heerstraße 18
31863 Coppenbrügge
Tel. 05156/7800811
Fax 05156/7800822

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag:
8.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.30 bis 15.30 Uhr

info@ft-weber.de | join us on facebook!

www.ft-weber.de



eltcom

kompetent • preiswert • zuverlässig
Elektro und Kommunikationstechnik

Wir bedienen sowohl gewerbliche als auch private und öffentliche Kunden

- Elektroinstallation Stark- und Schwachstromtechnik
- Neu- und Altbausanierung
- Strukturierte Netzwerkverkabelung
- Geräteprüfung
- Baustrom
- Prüfung von Bestandsanlagen
- Lichttechnik
- Planung und Umsetzung von Neuanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- ELA - Anlagen
- Antennenanlagen
- Behindertenhilfen

eltcom • Elektro und Kommunikationstechnik

Inh. Stefanie Lach • Mühlenkamp 4 • 31863 Coppenbrügge

Tel. 05156/7856020 • Fax 05156/7856021 • Mail: lach-elektrotechnik@web.de • www.lach-eltcom.de



Obst, Gemüse direkt vom Erzeuger, Blumen der Saison,
Eier von freilaufenden Hühnern, Wein vom Winzer
Neuland-Wurst, Honig und vieles mehr

Hof Holzweg
Dörper Str. 43
31863 Coppenbrügge/OT Dörpe
Tel.: 05156/98046
Fax: 05156/98047

Öffnungszeiten:
Di. + Do. 09 - 13 Uhr
15 - 18 Uhr
Fr. 09 - 18 Uhr
Sa. 09 - 13 Uhr

TAGESPFLEGE

ZUVERLÄSSIG, FREUNDLICH
UND KOMPETENT

- zentrale Lage
- großzügige Gartenanlage
- 2 Mittagsgesichte zur Auswahl



Vertragspartner
der
Krankenkassen

www.prohuman24.de

Niederstraße 2 - 31863 Coppenbrügge
Tel. 0 51 56 / 9 82 12



Foto: Voß

Kroatien 2019

Am Mittwoch, den 03.07.2019 starteten wir zusammen mit 45 weiteren Teilnehmern und einer Gruppe von Teamern und Betreuern zur diesjährigen Sommerfreizeit nach Kroatien, in den Ort Metajna auf der Insel Pag. Bereits auf der ca. 18 stündigen Hinfahrt hatten wir viel Spaß und lernten uns ein bisschen kennen.

Nachdem wir angekommen sind, wurden wir mit einem Willkommensbuffet freundlich empfangen. Für kleinere Spiele und um uns besser kennenzulernen, wurden wir in Kleingruppen aufgeteilt, in denen wir unter anderem eine Dorfrally und eine Hausrally gespielt haben. Zu jedem Tag gehörte eine Abendandacht, die immer unterschiedlich gestaltet war, und anschließend noch Freizeit im Ort, um den Tag ausklingen zu lassen.

Zu unserem Programm gehörten auch drei Tagesausflüge, unter anderem in die nahegelegene Stadt Zadar, wo wir viel Freizeit bekamen und uns dann am Abend an der Sonnenplattform trafen, welche Sonnenstrahlen, die über den Tag aufgefangen wurden, mit bunten Farben zurück in den

Himmel schickt. Außerdem fuhren wir in den zwei Stunden entfernten Nationalpark Krka, wo wir uns bei einem Rundgang die stufenartigen Wasserfälle angucken und auch schwimmen gehen konnten.

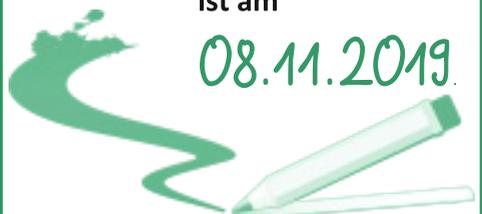
Beim Fischpicknick fuhren wir mit einem Boot an der Küste der Insel entlang und hatten die Möglichkeit, vom Boot oder von den Klippen zu springen, durch eine Höhle zu schwimmen, zu schnorcheln oder einfach die Sonne zu genießen. Beim Tubafahren, wobei man auf Reifen sitzt, die hinter einem Schnellboot hergezogen werden,

Redaktionsschluss

für den nächsten Gemeindebrief

ist am

08.11.2019



KLEINE BOUTIQUE & SCHNEIDEREI



Öffnungszeiten
Mo + Di: 09.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Mi: 09.30 - 12.30 Uhr
Do + Fr: 09.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Sa: 09.30 - 12.30 Uhr

Bahnhofstr. 5, 31863 Copenpenbrügge
Telefon (mobil): 0163 843 91 05



Jan Kreft
the kompetenter Partner für viele Aufgaben
Handwerkerservice
für alle Arbeiten rund ums Haus

Mobil **0176 / 30 41 08 93**
Heerburg 53 · 31863 Copenpenbrügge
Tel.: 05156/7851447
jan-kreft@freenet.de

Wir machen, dass es fährt...



Wartung und Inspektion aller Fabrikate...

- Dekra-Abnahme jeden Tag
- Reifendienst
- Bremsenservice
- Glasreparatur/-austausch
- Klimaanlageanlagen und -reparatur
- Computermotordiagnose
- Unfallreparatur

mit Mobilitätsgarantie!



b & w autoservice GmbH
Auhagenstraße 11
31863 Copenpenbrügge
Telefon: 0 51 56 / 9 84 44
info@bw-autoservice.go1a.de
www.bw-autoservice.go1a.de



MÄNNER SIND SO
VIELSEITIG
WIE IHRE MODE!

bormann
DAMEN, HERREN, MODE.
NORDWALL 18 - 31832 SPRINGE

SAMSTAGS IMMER
BIS 18:00 UHR GEÖFFNET!



Miteinander ist einfach.
Wir fördern das soziale, gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Engagement in der Region.

spkhw.de

Sparkasse Hameln-Weserbergland

hatten wir alle sehr viel Spaß und haben das Angebot genutzt, es eine Woche später nochmal zu fahren.

Da unsere Unterkunft einen eigenen Pool hatte und wir mit einer anderen Gruppe aus Laatzten zusammen dort untergebracht waren, haben sie uns zu einem Wasservolleyballturnier herausgefordert. Auch wenn wir im Gegensatz zu der anderen Gruppe keine Möglichkeit hatten noch vorher zu üben, haben wir eingewilligt und mit der Mannschaft Hildesheim 1 gewonnen.

Mit freiwilligen Kreativangeboten wie Henna Tattoos, Schalen basteln oder einfach Zeit am Pool oder am Strand verbrin-

gen konnten wir unsere Freizeit selbst gestalten. Für alle die Lust hatten, gab es die Möglichkeit mit Melanie zu einem Olivenbaumgarten zu fahren, diesen zu besichtigen und anschließend noch in Novalja einkaufen oder spazieren zu gehen. Bei einer Wanderung auf den Berg an dem unser Dorf liegt, hatten wir eine tolle Aussicht auf andere Buchten und die Landschaft.

Allgemein hatten wir sehr viel Freizeit, die wir selbst so gestalten konnten wie wir es wollten. Ein besonderer Dank gilt den Teamern und Betreuern, ohne die all dies nicht möglich gewesen wäre.

Ida Borcharding und Feo Eikmeier

*Das Glück des Reisens besteht im Suchen,
nicht im Finden.*

*Reisen bedeutet nicht »ankommen«,
sondern »unterwegs sein«.*

Lothar Simmank



Kleidung und mehr im Nähcafé XXL

Am Samstag, dem **09.11.2019** findet von **10 bis 17 Uhr** zum dritten Mal das Nähcafé XXL im Familienzentrum evfa statt.

Das Mitbringen der eigenen Nähmaschine ist wünschenswert, wer keine besitzt kann sich bei uns eine leihen. Genäht wird, was gefällt, ob Hose, Tasche, Krabbeldecke, Kaffeewärmer oder etwas anderes. Bei der Gestaltung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Man braucht kein Nähprofi zu sein, einfache Grundkenntnisse im Nähen sind erwünscht. Ein Beitrag für das Mittags-Büffet ist mitzubringen.

Anmeldung (evtl. auf den Anrufbeantworter sprechen) und Infos im Familienzen-



trum evfa, Niederstraße 11a, Copenbrügge, Tel.: 05156/7858276, Mail: evfa-copenbruegge@web.de

Iris Töpelmann

Herzliche Einladung

zum ersten gemeinsamen

„Abendbrot im Abendrot“

für Jung & Alt, Groß wie Klein

im **Evfa**-Coppenbrügge

am **Freitag, den 06.09.2019**

ab 18 Uhr

Der Tisch ist gedeckt mit leckerem Brot, Butter
und Getränken.

Liebe Gäste, wir bitten Sie / Euch

Brotbelag, Aufstrich oder Kleinigkeiten mitzubringen.

Vielen Dank!



Gottesdienst zum Frauentag am 22.09.2019 Du bist schön! Das Hohelied der Liebe

Du bist schön!

Unter diesem ebenso schlichten wie radikalen Motto steht der Frauentag im Jahr 2019.

Sieh doch, Du bist schön!

Wie schön klingt dieser Satz, aber meint er wirklich mich?

Was ist schön? Kann ein Bibeltext eine Befreiung sein für Menschen, die sich unsicher, problemzonenbehaftet, ungeliebt fühlen? In der Bibel geht es nicht allein um die Schönheit von Körperteilen an sich, sondern um das, was sie belebt, was sie ausdrücken, wie sie sich bewegen, was sie tun.

Wir laden herzlich ein, sich mit uns auf den Weg zu machen. Suchen wir die Schönheit in kleinen Dingen, Texten, Liedern, Beziehungen und in uns. Wie schön, dass wir es haben: das Hohelied der Liebe – das weiblichste Buch der Bibel, in dem eine Frau die Hauptrolle spielt. Eine Frau die, so wie sie ist, als schön beschrieben wird.

Wir wünschen uns, dass wir zusammen so viel wie möglich davon erleben und genießen können. Uns lieben – uns lieben lassen, andere lieben – andere lieben lassen.

91 % der Frauen sind unzufrieden mit ihrem Körper.
Warum ist das so?

UMARME DEINEN KÖRPER! DENN ER IST SCHÖN, SO WIE ER IST!

Zu dem Thema „Du bist schön!“ laden wir am Freitag, dem 27.09.2019 um 19.00 Uhr zu einem Filmabend im Familienzentrum evfa ein. Auf dem Weg von Schönheitsidealen aus Modemagazinen und Fernsehshows zu anderen, positiven Körperbildern.

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen!
Das Vorbereitungsteam für den Frauentag 2019

Für Frauen - egal welchen Alters!

„Frauenfrühstück“

am 14. September 2019 von 9.30-11.30 Uhr
im Familienzentrum evfa Coppenbrügge

Wir sorgen für Brötchen und Butter, kochen
Kaffee und Tee und den Rest tragen wir
zusammen. Jede bringt etwas für unseren
Frühstückstisch mit.



Grüße aus dem Kirchenjahr -
warum wir Bräuche brauchen

Eine Reise durch das Kirchenjahr mit Diakonin
Cornelia Renders vom Frauenwerk im Sprengel
Hildesheim-Göttingen

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf „Neufrühstücklerinnen“
(Ev.-luth. Kirchengemeinde Coppenbrügge)

GOTTESDIENST Frauentag 2019

Du bist schön

(Hohelied 1,15-2,17)



Bild: Karin Schwanl

Wir laden ein:

zum Gottesdienst am Sonntag,
22.09.2019 um 15.30 Uhr
St.-Nicolai-Kirche Coppenbrügge
und im Anschluss zu Kaffee und
Kuchen im Familienzentrum evfa



Krippenspiel 2019

Liebe Kinder,

bald beginnen wieder die Proben für unser Krippenspiel!

Ob ihr Schulanfänger im Kindergarten seid, in die Grundschule geht oder schon im Konfirmandenalter - ihr seid alle eingeladen, auch in diesem Jahr wieder beim Krippenspiel mitzumachen. Auch jüngere Kinder sind in Begleitung herzlich willkommen.

Wir treffen uns wieder jeden Donnerstag Nachmittag nach den Herbstferien im Familienzentrum evfa. Einladungen erhaltet ihr rechtzeitig über die Schule/den Kindergarten.

Wir freuen uns auf neue Lieder und neue Texte rund um die Weihnachtsgeschichte und natürlich auf EUCHI!

Euer Krippenspielteam



Wir planen einen

Sprachkurs für geflüchtete Frauen

19.08.2019 – 18.12.2019 in Coppenbrügge

Wer kann teilnehmen?

Geflüchtete Frauen

Unterrichtszeiten?

Montags und dienstags 9:00-11:15 Uhr, mittwochs 9:00-12:15 Uhr

Kosten?

Fahrtkosten können übernommen werden.

Wo findet der Kurs statt?

Im evangelischen Familienzentrum (evfa), Niederstr. 11, 31803 Coppenbrügge

Informationen und Anmeldungen?

Kinderbetreuung ist eingestellt

Angelika Brandt

angelika.brandt@leb.de

05151 80904801

Sandra Hartmann

sandra.hartmann@leb.de

05151 80904808

31785 Hameln

Ika Dolme

ika.dolme@leb.de

05151 80904800

Ruhemarstr. 10 (J. Stock), 31785 Hameln

Veranstaltungen im evfa



Donnerstags, 12. September bis 12. Dezember, 10.00 bis 11.30 Uhr: Kurs „Yoga60plus“, Kursleitung: Iris Töpelmann, Yogalehrerin BDY/EYU. Anmeldung im evfa oder bei der Kursleiterin. 05156/7858276 (LEB gefördert).

Samstag, den 19. Oktober, 19.00 Uhr, Kino mit „Hape Kerkeling“ in der guten Stube. Weitere Infos über Iris Töpelmann und Birgit Sürle und das Kinoteam

Mittwoch, 23. Oktober, von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr: Arbeitskreistreffen evfa in der „Guten Stube“. Weitere Infos über Reimar Rauer

Kochen: regional . vegetarisch . lecker



**Samstag, dem 26. Oktober 2019
17 bis 20 Uhr**

Ev. Familienzentrum evfa

Unkostenbeteiligung 5,00 €

Mit Gertrud und Iris

Anmeldung Tel.: 05156 7856926



Pfingstgottesdienst im Pfarrgarten
(Fotos: Gerken)



↓ Der Chor Altenhagen I (Foto: Koch)

